

Deutschland-Kassel: Computeranlagen und Zubehör
OJ S 144/2023 28/07/2023
Auftragsbekanntmachung
Lieferungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: digiFORT gGmbH
Postanschrift: Große Rosenstraße 1
Ort: Kassel
NUTS-Code: DE731 Kassel, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 34117
Land: Deutschland
E-Mail: ct@digifort.info
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <https://digifort.info>

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y4967V4/documents>
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y4967V4>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:
Offizielle Bezeichnung: KNH Rechtsanwälte
Postanschrift: Friedrichstr. 2- 6
Ort: Frankfurt am Main
NUTS-Code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 60323
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): KNH Rechtsanwälte
E-Mail: vongehlen@knh-frankfurt.de
Telefon: +49 6990556990
Fax: +49 69905569949
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.knh-rechtsanwaelte.de

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Andere: öffentlicher Auftraggeber nach § 99 Nr. 2 GWB

I.5. Haupttätigkeit(en)

Bildung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

digiLIFT - Lieferung von IT-Systemen, interaktiven Displays und Zubehör
Referenznummer der Bekanntmachung: digiLIFT-2023-01

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

30200000 Computeranlagen und Zubehör

II.1.3. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Ausschreibung: Lieferung von IT-Systemen, interaktiven Displays und Zubehör

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

30210000 Datenverarbeitungsgeräte (Hardware), 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE734 Kassel, Landkreis

Hauptort der Ausführung: digiFORT gGmbH Große Rosenstraße 21 34117 Kassel digiFORT gGmbH Große Rosenstraße 21 34117 Kassel Haupterfüllungsort ist der Sitz des Auftraggebers. Die Leistungen sind je Einzelabruf an den Standorten der jeweiligen Beschäftigungs- und Qualifizierungsträger (BQT) und ehemaligen Altenpflegeschulen in Hessen zu erbringen. Im Einzelnen handelt es sich um bis zu 80 unterschiedliche Träger in Hessen. Eine Übersicht aller Standorte aus der Adressen, Telefonnummern und E-Mail Adressen hervorgehen, stellt der Auftraggeber dem Auftragnehmer innerhalb von 7 Kalendertagen nach Auftragserteilung kostenfrei zur Verfügung.

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Der Auftraggeber ist ein gemeinnütziger Bildungsträger, der sich auf die Umsetzung und Vermittlung digitaler Bildungskonzepte an weitere Beschäftigungs- und Qualifizierungsträger (BQT) sowie ehemalige Altenpflegeschulen in Hessen (APS) konzentriert. Der Auftraggeber wird im Auftrag des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration im Rahmen des Programms REACT-EU tätig.

Das Ministerium für Soziales und Integration in Hessen hat sich zum Ziel gesetzt, die Erfordernisse, die sich aus dem Europäischen Bildungsrahmen für die Umsetzung digitaler Bildung ergeben in der Form umzusetzen, dass eine möglichst große Anzahl von Bildungs- und Qualifizierungsträgern sowie ehemalige Altenpflegeschulen in Hessen (APS) mit einer bedarfsorientierten notwendigen technischen Infrastruktur ausgestattet werden sowie Schulungen und Weiterbildungen für Mitarbeiter/innen der Bildungs- und Qualifizierungsträger durchgeführt werden. Hierzu wurde das Programm REACT-EU geschaffen. Dieses Programm steht für "Recovery Assistance for Cohesion and the Territories of Europe" (Aufbauhilfe für den Zusammenhalt und die Gebiete Europas).

Die EU hat mit dieser Maßnahme eine Aufbauhilfe aufgelegt, die die wirtschaftlichen und sozialen Folgen der Covid-19-Pandemie in Europa abfedern sollen. Gefördert werden in Hessen alle Institutionen, die als ehemalige Altenpflegeschulen in Hessen oder im Rahmen

der Arbeitsmarktförderung als Bildungs- und Qualifizierungsträger aktiv sind. Diese Ziele setzt der Auftraggeber als sogenannte Regiestelle "digiLIFT" um. Die digiFORT gGmbH beabsichtigt für das Projekt digiLIFT und somit für Beschäftigungs- und Qualifizierungsträger und für die ehemaligen Altenpflegeschulen in Hessen mit ca. 80 unterschiedlichen Trägern einen Rahmenvertrag über die Lieferung, Montage, Schulung und Support von PC, Notebooks, Tablets, Beamern, interaktiven Displays (im folgenden i-Displays genannt) und Zubehör zu vergeben. Ziel dieses Rahmenvertrages ist die weitere Stärkung der technischen Infrastruktur der hessischen BQT und APS durch Ersatzbeschaffung für ältere Geräte und zusätzliche bedarfsorientierte Ausstattung mit Hardware und Software als Ergänzung zu bereits vorhandenen Systemen.

Eine Übersicht aller Standorte aus der, Adressen, Telefonnummern und E-Mail-Adressen hervorgehen, stellt der Auftraggeber dem Auftragnehmer innerhalb von 7 Kalendertagen nach Auftragserteilung kostenfrei zur Verfügung.

In der beiliegenden Anforderung IT und dem Leistungsverzeichnis (Anlage 1) ist der vom Auftraggeber zum Ausschreibungszeitpunkt geschätzte Bedarf für die Laufzeit des Projekts bis zum 31.10.2023 für alle bezugsberechtigten BQT und APS in Hessen in Stück (St) aufgeführt. Eine Abnahmeverpflichtung für den Auftraggeber auf die ausgeschriebene Menge besteht gegenüber dem Auftragnehmer nicht. Im Wesentlichen sind vom Auftragnehmer folgende Leistungen zu erbringen:

- Lieferung von IT Hardware (PCs, Notebooks, Tablets, TFT, Projektoren) und interaktiven Displays inkl. Zubehör
- Erstellung des Gesamtsystems und Herbeiführung der Betriebsbereitschaft (u.a. Aufstellung, Montage, Inbetriebnahme und Übergabe mit Funktionstest.
- Support / Entstörung (telefonisch / remote / vor Ort) bis zum 31.10.2023 (im Verlängerungsfall bis zum 31.12.2023) von interaktiven Displays & IT Hardware.
- Wiedermithnahme und fachgerechte Entsorgung des Verpackungsmaterials
- Einweisung
- Angebot eines Administrations-Tools für Erfassung, Verwaltung des gelieferten Equipments
- Dokumentation und Abbildung aller Arbeits- und Kommunikationsschritte anhand eines geeigneten Systems

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 11/09/2023 Ende: 31/10/2023

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Einmalige Verlängerungsoption des Auftragsgebers vom 01.11.2023 bis zum 31.12.2023.

II.2.13.

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: ja

Projektnummer oder -referenz: REACT-EU "Recovery Assistance for Cohesion and the Territories of Europe" (Aufbauhilfe für den Zusammenhalt und die Gebiete Europas) - Förderaufruf EU REACT aus 2021 - hier Interventionsansatz 6. Dieses Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfondes als Teil der Reaktion der Union auf die COVID-19-Pandemie finanziert.

II.2.14. Zusätzliche Angaben

1. Geschätzte Abnahmemenge (hierbei handelt es sich um die Wertungssummen für das Kriterium "Preis") - Stückzahl:

Pos. Schulungsraum Ausstattung

1.1.1: Touch-Display 75":15

1.1.2 Touch Display 86": 20

1.1.3 Mini-PC für Displays: 35

1.1.4 Höhenverstellung: 20

1.1.4 a Tafelflügel für Höhenverstellung 75": 10

1.1.4 b Tafelflügel für Höhenverstellung 86": 10

1.1.5 Rollgestell: 15

1.1.6 Dokumentenkamera: 30

1.1.7 Beamer: 30

Pos. PC Ausstattung

1.2.1 PCs für MA Bildungsträger: 130

1.2.2 PCs für Schulungsräume: 150

1.2.3 24 Zoll Monitor: 250

1.2.4 27 Zoll Monitor: 300

1.2.5 Laptops für MA Bildungsträger: 450

1.2.6 Laptops für Teilnehmende: 800

1.2.7 Macbook 3

Pos. PC-Zubehör

1.3.1 Dockingstation 300

1.3.2 Maus 300

1.3.3 Tastatur 300

1.3.4 Notebook Tasche 200

1.3.5 Koffer für Notebooks 15

Pos. Konferenzraum Ausstattung

1.4.1 Konferenzraum Kamera 20

1.4.2 Webcam 50

1.4.3 Headset 100

Pos. Tablets

1.5.1 Android Tablet Wifi 300

1.5.2 Android Tablet WiFi+Cellular 200

1.5.3 iPad WiFi 500

1.5.4 iPad WiFi+Cellular 300

Pos. Tablet-Zubehör

1.6.1 iPad Hülle 200

1.6.2 iPad Hülle mit Tastatur 200

1.6.3 Apple Pencil 200

1.6.4 Koffer für Tablets 25

Pos. Drucker

- 1.7.1 Laserdrucker S/W 10
- 1.7.2 Laserdrucker Farbe 25

Pos. Netzwerkkomponenten

- 1.8.1 Hardware Firewall I 4
- 1.8.2 Hardware Firewall II 7
- 1.8.3 Accesspoints 40
- 1.8.4 PoE Switch 15

Pos. Softwarelizenzen

- 1.9.1 Microsoft M365 für Lehrkräfte: 140
- 1.9.1 Lehrer Software 80

Pos. Dienstleistungen IT

- 1.10.1 Grundlagenschulung für Interaktive Displays 15
- 1.10.2 Server und Netzwerk Administration (in Stunden) 100
- 1.10.3 Anfahrt und Spesen pauschal pro Standort (als Standort zählen alle betreffenden Gebäude im Umkreis von 5 Kilometern) 30
- 1.10.4 1st-Level Support für Netzwerk Probleme (in Stunden) 200
- 1.10.5 Image Erstellung zur Bespielung der PCs und Notebooks 25

2. Geschätzte Höchstmenge / maximale Abnahmemenge:

Pos. Schulungsraum Ausstattung

- 1.1.1: Touch-Display 75": 50
- 1.1.2 Touch Display 86": 150
- 1.1.3 Mini-PC für Displays: 200
- 1.1.4 Höhenverstellung: 120
- 1.1.4 a Tafelflügel für Höhenverstellung 75": 25
- 1.1.4 b Tafelflügel für Höhenverstellung 86": 50
- 1.1.5 Rollgestell: 120
- 1.1.6 Dokumentenkamera: 100
- 1.1.7 Beamer: 100

Pos. PC Ausstattung

- 1.2.1 PCs für MA Bildungsträger: 500
- 1.2.2 PCs für Schulungsräume: 500
- 1.2.3 24 Zoll Monitor: 1.000
- 1.2.4 27 Zoll Monitor: 1.000
- 1.2.5 Laptops für MA Bildungsträger: 1.000
- 1.2.6 Laptops für Teilnehmende: 2.000
- 1.2.7 Macbook 20

Pos. PC-Zubehör

- 1.3.1 Dockingstation 1.000
- 1.3.2 Maus 1.000
- 1.3.3 Tastatur 1.000
- 1.3.4 Notebook Tasche 1.000
- 1.3.5 Koffer für Notebooks 50

Pos. Konferenzraum Ausstattung

- 1.4.1 Konferenzraum Kamera 50
- 1.4.2 Webcam 500
- 1.4.3 Headset 400

Pos. Tablets

- 1.5.1 Android Tablet Wifi 1.000
- 1.5.2 Android Tablet WiFi+Cellular 500

- 1.5.3 iPad WiFi 1.500
- 1.5.4 iPad WiFi+Cellular 1.000
- Pos. Tablet-Zubehör
- 1.6.1 iPad Hülle 500
- 1.6.2 iPad Hülle mit Tastatur 500
- 1.6.3 Apple Pencil 500
- 1.6.4 Koffer für Tablets 100
- Pos. Drucker
- 1.7.1 Laserdrucker S/W 50
- 1.7.2 Laserdrucker Farbe 50
- Pos. Netzwerkkomponenten
- 1.8.1 Hardware Firewall I 20
- 1.8.2 Hardware Firewall II 10
- 1.8.3 Accesspoints 100
- 1.8.4 PoE Switch 50
- Pos. Softwarelizenzen
- 1.9.1 Microsoft M365 für Lehrkräfte: 1.000
- 1.9.1 Lehrer Software 1.000
- Pos. Dienstleistungen IT
- 1.10.1 Grundlagenschulung für Interaktive Displays 50
- 1.10.2 Server und Netzwerk Administration (in Stunden) 500
- 1.10.3 Anfahrt und Spesen pauschal pro Standort (als Standort zählen alle betreffenden Gebäude im Umkreis von 5 Kilometern) 100
- 1.10.4 1st-Level Support für Netzwerk Probleme (in Stunden) 500
- 1.10.5 Image Erstellung zur Bespielung der PCs und Notebooks 50

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

- 1.) Nachweis Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister des Staates, in dem das Unternehmen niedergelassen ist, andernfalls vergleichbarer Nachweis, der nicht älter als 6 Monate zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein darf.
- 2.) Eigenerklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB und /oder Darlegung von Selbstreinigungsmaßnahmen im Sinne des § 125 GWB.
- 3.) Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt (HVTG) gemäß Formblatt Verpflichtungserklärung zu Tariftreue
- 4) Eigenerklärung gemäß Formblatt Rußlandbezug

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- 1.) Eigenerklärung über die ordnungsgemäße Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung.
- 2.) Eigenerklärung über den Netto-Jahresumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren insgesamt für das Büro/Unternehmen. Ist das Unternehmen nicht 3 Jahre am

Markt tätig, ist es möglich, die genannten Angaben beschränkt auf den Zeitraum der bisherigen Tätigkeit zu machen. Mindestkriterium: Umsatz mindestens 7,5 Mio. EUR netto im Jahresdurchschnitt.

3.) Eigenerklärung über den Netto-Jahresumsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren im interaktiven Bereich und im klassischen IT-Bereich. Ist das Unternehmen nicht 3 Jahre am Markt tätig, ist es möglich, die genannten Angaben beschränkt auf den Zeitraum der bisherigen Tätigkeit zu machen. Mindestkriterium: mindestens 2,0 Mio. EUR Umsatz im interaktiven Bereich im Jahresdurchschnitt sowie weitere 2,0 Mio. EUR Umsatz im klassischen IT-Bereich im Jahresdurchschnitt.

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

1.) Mindestkriterium: Gesamtumsatz mindestens 7,5 Mio. EUR netto im Jahresdurchschnitt.

2.) Mindestkriterium: mindestens 2,0 Mio. EUR Umsatz im interaktiven Bereich im Jahresdurchschnitt sowie weitere 2,0 Mio. EUR Umsatz im klassischen IT-Bereich im Jahresdurchschnitt.

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

1.) Eigenerklärung zur durchschnittlichen Gesamtanzahl der fest angestellten Mitarbeiter:innen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren. Ist das Unternehmen noch nicht 3 Jahre am Markt tätig, ist es möglich, die genannten Angaben beschränkt auf den Zeitraum der bisherigen Tätigkeit zu machen. Mindestkriterium: Mindestens 40 fest angestellte Mitarbeiter, davon mindestens 12 zertifizierte Techniker.

2.) Mindestens 3 von Display Hersteller zertifizierte Trainer (Zertifikate sind mit dem Angebot beizulegen).

3.) Darstellung, welche Leistungen mit dem eigenen Büro und welche ggf. durch andere Unternehmen erbracht werden sowie deren Benennung. Beabsichtigt der Bieter bereits zum Nachweis seiner/ihrer Leistungsfähigkeit auf die Ressourcen/Mittel von anderen Unternehmen zu verweisen, so muss der Bieter in diesem Fall die tatsächliche Zugriffsmöglichkeit auf die benannten anderen Unternehmen mit dem Angebot nachweisen, § 47 VgV.

4.) Vergleichbare Referenzprojekte:

Eigenerklärung zu einschlägigen Referenzen durch eine Aufstellung der wesentlichen, innerhalb der letzten 3 Jahre erbrachten Leistungen des Bieters bezogen auf vergleichbare Leistungen. Anzugeben sind dabei - je Projekt/je Referenz - Auftraggeber mit Ansprechstelle (Name, Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer), Branche, Projektlaufzeit, Auftragsvolumen, Beschreibung des Projekts.

Mindestkriterium: Mindestens 3 Referenzen mit einem Auftragswert von jeweils mindestens 750.000 EUR (netto) im Zeitraum 2020-2023 im interaktiven Bereich. Mindestens 3 Referenzen mit einem Auftragswert von jeweils mindestens 750.000 EUR (netto) im Zeitraum 2020-2023 im klassischen IT-Bereich.

Der Auftraggeber behält sich vor, Erkundigungen bei dem Referenzgeber einzuholen. Name und Telefonnummer eines Ansprechpartners sind anzugeben. Die Referenzprojekte müssen nicht von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft vorgewiesen werden, vielmehr sind die Angaben zu den Referenzprojekten von der Bietergemeinschaft (inkl. andere Unternehmen) insgesamt zu machen.

Sämtliche Nachweise sind in deutscher Sprache (oder bei Nachweisen in anderer Sprache mit beglaubigter Übersetzung in die deutsche Sprache) mit dem Angebot einzureichen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

- 1.) Mindestkriterium: Mindestens 40 fest angestellte Mitarbeiter, davon mindestens 12 zertifizierte Techniker.
- 2.) Mindestens 3 von Display Hersteller zertifiziert Trainer (Zertifikate sind dem Angebot beizufügen)
- 3.) Mindestens 3 Referenzen mit einem Auftragswert von jeweils mindestens 750.000 EUR (netto) im Zeitraum 2020-2023 im interaktiven Bereich.
- 4.) Mindestens 3 Referenzen mit einem Auftragswert von jeweils mindestens 750.000 EUR (netto) im Zeitraum 2020-2023 im klassischen IT-Bereich.

III.2. Bedingungen für den Auftrag

III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Unternehmen- / personenbezogene Zertifizierungen von Hersteller von:

- Tafel-Software
- i-Displays
- IT Hardware PC, NB, Tablet, TFT

Nachweise:

- Zertifikate IT-Kenntnisse
- Zertifikate von mind. 12 zertifizierten Befestigungstechnikern

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung
Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 26/08/2023 Ortszeit: 00:01

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 26/10/2023

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 26/08/2023 Ortszeit: 00:01

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1.

Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

1.) Bieterfragen:

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten, so hat er den Auftraggeber vor Angebotsabgabe unverzüglich in Schriftform darauf hinzuweisen.

Bieterfragen sind möglichst bis zum 17.08.2023 und spätestens bis 6 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist elektronisch über die Vergabeplattform einzureichen.

2.) Weitere Angebotsbestandteile:

Wegen der weiteren Angaben, Erklärungen und Unterlagen, die zum Bestandteil des Angebots zu machen sind, wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen. Der Bieter hat folgende Unterlagen mit seinem Angebot zusätzlich abzugeben:

- Datenblätter der Hersteller
- Kurzanleitung RDM-Lösung für i-Dispays
- Ablaufplan Entstörung

3.) Unter Ziffer II.2.14 ist die während der Laufzeit des Vertrages maximal mögliche Abnahmemenge (Höchstabnahmemenge) aufgelistet. Die in diesem Vergabeverfahren genannten Mindestabnahmemengen, geschätzten Abnahmemengen (siehe Abschnitt II. Ziffer 2.14) und maximalen Abnahmemengen resultieren aus einer detaillierten Bedarfsabfrage und ergeben sich im Einzelnen aus dem Leistungsverzeichnis sowie dem Preisblatt.

Das in Aussicht gestellte Auftragsvolumen wurde so genau wie möglich - gegliedert nach Mindestabnahmemengen, geschätzten Abnahmemengen und maximalen (Höchstabnahme-) Mengen - ermittelt.

Der Bedarf - mit Ausnahme der garantierten Mindestabnahmemengen - ist jedoch nicht verbindlich und im Einzelnen nicht abschließend festlegbar. Über die jeweils zugesicherten Mindestabnahmemengen hinaus geht der Auftraggeber keine Verpflichtung zur Abnahme ein. Es wird keine Mindestabnahmemenge je Einzelabruf vereinbart.

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y4967V4

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1-3

Ort: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land: Deutschland

Telefon: +49 615112-6601

Fax: +49 615112-5816

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer richtet sich unter anderem nach der Regelung des § 160 GWB. Gemäß § 160 Abs. 1 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Gemäß § 160 Abs. 2 GWB ist antragsbefugt jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Gemäß § 160 GWB Abs. 3 Nr. 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit

der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat. Der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

25/07/2023